

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

- (1) Charonium GmbH. Die Charonium GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eingetragen im Firmenbuch des Landesgerichts Innsbruck unter der FN 575314a, mit dem Sitz in Innsbruck und der Geschäftsanschrift Höttinger Gasse 32, 6020 Innsbruck ("Charonium" oder "Wir"). Geschäftsgegenstand von Charonium ist der Versand-, Internet- und allgemeine Handel sowie Dienstleistungen der automatischen Datenverarbeitung (IT).
- (2) Charonium Fragment. Charonium bietet Kunden auf ihrer Website www.charonium.com ("Website") die Möglichkeit, private Schlüssel für virtuelle Währungen in einem Hardware-Wallet sicher aufzubewahren ("Charonium Fragment"). Das Charonium Fragment lässt sich in drei Teile teilen, wobei keine der Teile von Charonium aufbewahrt werden.
- (3) Charonium Obolus. Neben dem Charonium Fragment können Kunden auf der Website eine physische Kupfer-, Silber oder Goldmedaille ("Charonium Obolus") erwerben, welche es Kunden auch ermöglichen soll, im Falle einer zu einem späteren Zeitpunkt stattfindenden Ausgabe von Charonium-Token (STYX) diese in einem früheren Stadium und zu einem günstigeren Preis zu erwerben. Abhängig von der Art der Medaille und des Einlösezeitraumes variiert der Preis der Charonium-Token. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass wir nicht verpflichtet sind, die Charonium-Token auszugeben und diese nicht Vertragsgegenstand sind. Hiermit wird kein Versprechen bzgl. der Charonium-Token abgegeben. Der Charonium Obolus wird mit einem Non-Fungible-Token (NFT) geliefert.
- (4) Produkte. Charonium bietet den Verkauf von Charonium Fragment und Charonium Obolus ("Produkte") an Kunden an.
- (5) Kunde. Der Kunde ("Kunde" oder "Sie") ist eine natürliche oder juristische Person. Kunden sind sowohl Verbraucher gemäß § 1 Abs 2 des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) als auch Unternehmer. Bei Geschäftsabschlüssen mit Verbrauchern über Fernkommunikationsmittel gelten daher neben den konsumentenschutzrechtlichen Sonderbestimmungen des KSchG insbesondere jene des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes (FAGG).

### § 1. Geltungsbereich

- (1) Geltungsbereich. Diese allgemeinen Vertragsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen im Rahmen der Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und Charonium im Zusammenhang mit dem Erwerb von Charonium Fragment und Charonium Obolus. Diese allgemeinen Vertragsbedingungen werden von Ihnen und uns ausdrücklich zum wesentlichen Vertragsinhalt bestimmt.
- (2) Einsichtsmöglichkeit. Sie haben die Möglichkeit, diese allgemeinen Vertragsbedingungen ("Vertragsbedingungen" oder "AGB") sorgfältig zu lesen, bevor Sie einen Vertrag abschließen. Darüber hinaus wird Ihnen der Text der AGB elektronisch in einem Format zur Verfügung gestellt, das die Speicherung auf einem dauerhaften Datenträger ermöglicht.

#### § 2. Registrierung, Benutzerkonto

- (1) Registrierungspflicht. Für den Abschluss eines Kaufvertrags über den Online-Shop muss sich der Kunde auf der Website registrieren und ein Benutzerkonto anlegen. Im Rahmen des Registrierungsprozesses geben Kunden zunächst ihren Vornamen, Nachnamen, den gewünschten Benutzernamen, ihre E-Mail-Adresse und Wohnanschrift an und legen ein selbstgewähltes Passwort fest. Nach Angabe dieser Daten erhalten Kunden eine E-Mail mit einem Aktivierungscode, welcher auf der Website eingegeben werden muss, um den Registrierungsprozess fortzusetzen. Erst nach erfolgreicher Registrierung können Kunden die Produkte von Charonium über die Website erwerben.
- (2) Zustimmung und Kenntnisnahme. Kunden müssen zur Fortsetzung des Registrierungsprozesses ausdrücklich den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Charonium zustimmen sowie die Datenschutzerklärung zur Kenntnis nehmen.

Benutzerkonto. Kunden sind für die Sicherstellung der Vertraulichkeit ihres Kontos und Passworts und für die Beschränkung des Zugangs zu ihren Geräten wie Computer und Smartphone verantwortlich. Kunden sollten jegliche Schritte unternehmen, um ihre Kontodaten geheim zu halten. Bei Anlass zur Sorge, dass ein Dritter Kenntnis von dem Kundenpasswort erlangt hat oder das Passwort anderweitig unautorisiert nutzt, sind Kunden angehalten, uns unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen. Bei Verdacht auf Geldwäscherei oder Terrorismusfinanzierung oder andere Tätigkeiten, die gegen diese AGB verstoßen, behalten wir uns das Recht vor, Benutzerkonten zu sperren. Charonium behält sich die Annahme oder Ablehnung ohne Angabe von Gründen einer Registrierung für das Benutzerkonto durch einen Kunden ausdrücklich vor.

## § 3. Angebot, Vertragsabschluss

- Produkte. Nach erfolgreichem Abschluss des Registrierungsprozesses haben Kunden die Möglichkeit, Produkte von Charonium zu erwerben.
- (2) Angebot. Angebote von Charonium sind unverbindlich, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden.
- (3) Vertragsort. Verträge werden online über unsere Website abgeschlossen.
- (4) Gültigkeit Angebot. Im Bestellungsprozess hat der Kunde die Produkte dem Warenkorb hinzuzufügen. Die Produkte verbleiben im Warenkorb für eine Dauer von 20 Minuten. Für diesen Zeitraum gilt der von Charonium genannte Produktpreis. Nach diesem Zeitraum werden die Produkte automatisch entfernt und müssen erneut dem Warenkorb hinzugefügt werden. Dabei kann es zu Änderungen der Produktpreise kommen.
- (5) Vertragsabschluss. Durch Bestätigung des Feldes "zahlungspflichtig bestellen" oder eines sinngleichen Feldes gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages mit entsprechendem Inhalt ab. Der Vertrag kommt mit Übermittlung der Auftragsbestätigung durch Charonium zustande.
- (6) Limitierte Stückzohlen. Bestellungen werden nur im Rahmen der Anzahl an verfügbaren Produkten angenommen. Charonium behält sich das Recht vor, Bestellungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder nur in einer bestimmten Menge anzunehmen, worüber der Kunde zeitnah durch Charonium per E-Mail informiert wird und seine Zustimmung erteilen muss. Aus allfälligen Mengenbeschränkungen bei Bestellungen entsteht dem Kunden kein Schadenersatzanspruch.
- (7) Weiters gelten festgesetzte maximale Bestellmengen pro Kunde. Die maximalen Bestellmengen sind auf der Website ersichtlich, wobei insgesamt nur Produkte mit einem Wert von maximal EUR 15.000 bestellt werden können.

# § 4. Zahlungsbedingungen

- (1) Zahlungsmöglichkeiten. Zahlungen des Kunden zum Erwerb der Produkte können in Euro, Ether und Bitcoin erfolgen. Kunden können für Zahlungen in Euro mit Banküberweisung oder mit Kreditkarte zahlen. Zahlungen in Bitcoin oder Ether werden über eine Geschäfts-Wallet von Charonium empfangen.
- (2) Banküberweisung. Bei Zahlung mittels Banküberweisung überweisen Sie bitte unverzüglich nach Rechnungserhalt den einzuzahlenden Betrag auf das auf der Website oder in der Rechnung angegebene Bankkonto von Charonium.
- (3) Kreditkartenzahlung. Bei Zahlung mittels Kreditkarte werden Sie aufgefordert, Ihre Kreditkartendaten in die Eingabemaske auf der Website einzugeben. Die Daten werden anschließend überprüft. Sind die Daten korrekt, wird das Kreditkartenunternehmen eine Zahlungstransaktion durchführen und Ihre Karte belasten. Die Belastung erfolgt nach Abschluss des Bestellvorgangs.
- (4) Zahlung in Ether oder Bitcoin. Bei Zahlung mittels Ether oder Bitcoin überweisen Sie bitte unverzüglich nach Rechnungserhalt den einzuzahlenden Betrag in Bitcoin oder Ether zum aktuellen Tageskurs auf



das auf der Website oder in der Rechnung angegebene Wallet von Charonium.

#### § 5. Preis, Gebühren

- Preisangaben. Alle Preisangaben auf der Website sind Endpreise inkl. MwSt. in Euro.
- (2) Korrektur Preisangaben. Sind Preisangaben auf der Website fehlerhaft, informiert Charonium den Kunden, der eine Bestellung aufgegeben hat, über den tatsächlichen Preis. Der Kunde kann in diesem Fall ausdrücklich in schriftlicher Form oder konkludent durch Zahlung des aktualisierten Kaufpreises seine Bestellung bestätigen oder vom Vertrag sofortig zurücktreten. Der Vertragsrücktritt ist schriftlich zu erklären. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit, ausgenommen Personenschäden, wird für diesen Fall ausgeschlossen.
- (3) Zahlungsverzug. Im Falle des Zahlungsverzugs des Kunden hat dieser Charonium Verzugszinsen in Höhe von 4 % p.a. zu entrichten. Im Falle des Zahlungsverzugs verpflichtet sich der Kunde weiters dazu, Charonium entstehende Mahnspesen zu ersetzen, soweit diese zur entsprechenden rechtlichen Verfolgung notwendig und angemessen erscheinen.

#### § 6. Lieferbedingungen

- (1) Lieferkosten. Soweit nicht anderweitig festgelegt, verstehen sich alle Preise einschließlich geeigneter Verpackung, aber zuzüglich Versandkosten und Versicherungskosten, welche in Abhängigkeit vom Ort der Zustellung, Wert und Gewicht anfallen. Die einzelnen Posten werden gesondert in der Rechnung ausgewiesen. Charonium behält es sich vor, für bestimmte Verträge Einschränkungen der Lieferungsmöglichkeiten vorzusehen.
- (2) Lieferzeitraum. Der veranschlagte Lieferzeitraum ab dem Eingang der Bestellung wird dem Kunden vor Abschluss seiner Bestellung bekanntgegeben. Mit Abschluss der Bestellung erklärt sich der Kunde mit dem veranschlagten Lieferzeitraum einverstanden. Nimmt Charonium die Bestellung des Kunden an, gilt der Lieferzeitraum als vereinbart.
- (3) Lieferverzug. Im Falle eines Lieferverzugs wird Charonium den Kunden über die voraussichtliche Verzögerung informieren. Der Kunde hat dann das Recht, unter Setzen einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.
- (4) Versand. Im Rahmen des Bestellvorgangs werden dem Kunden die Versandmöglichkeiten bekanntgegeben. Vor Abschluss seiner Bestellung hat der Kunde die gewünschte Versandart zu wählen. Die vom Kunden gewählte Versandart gilt mit Annahme der Bestellung durch Charonium vereinbart. Der Versand erfolgt an die vom Kunden genannte Anschrift.
- (5) Zustellung. Charonium haftet nicht für fehlerhaft oder unvollständig angegebene Daten, es sei denn, die Daten werden durch Charonium fehlerhaft oder unvollständig erfasst und eingetragen.
- (6) Gefahrentragung. Die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Produkte geht auf den Kunden über, sobald das Produkt an den Beförderer ausgehändigt worden ist. Ist der Kunde Verbraucher, geht die Gefahrentragung an den Kunden über, sobald das Produkt an den Kunden oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird.

# § 7. Haftung

- (1) Haftung. Die Haftung von Charonium gegenüber dem Kunden bei leicht fahrlässiger Verursachung ist ausgeschlossen, es sei denn es handelt sich um Personenschäden. Charonium haftet insbesondere nicht für entgangenen Gewinn, für eine mangelnde Verfügbarkeit von Produkten und für den Kunden zuzurechnende fehlerhafte Eingaben im Online-Shop.
- (2) Wertschwankungen. Charonium haftet nicht für einen etwaigen Vermögensverlust des Kunden aufgrund von Wertschwankungen der Produkte. Die Gefahr des Wertverlusts der Produkte liegt ausschließlich beim Kunden.

#### § 8. Rücktrittsrecht

- (1) Rücktrittsrecht. Wir weisen darauf hin, dass gemäß § 11 FAGG Verbraucher das Recht haben, binnen 14 Tagen nach Abschluss eines Fernabsatzvertrags ohne Angabe von Gründen von diesem zurückzutreten. Um das Rücktrittsrecht gemäß § 11 FAGG auszuüben, muss dies der Kunde als Verbraucher mittels einer eindeutigen Erklärung an die angegebene Kontaktadresse bekanntgeben. Die Frist beginnt mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter Dritter den Besitz an dem Produkt erlangt. Charonium wird die Rückzahlung des Betrags in die Wege leiten. Die Rückzahlung erfolgt ausschließlich in Euro. Wurde die Bestellung in Bitcoin oder Ether getätigt, erfolgt eine Rückzahlung des Kaufpreises ebenso in Euro. Sofern Sie Verbraucher sind, müssen Sie vor Abschluss eines jeden Kaufvertrags mittels Klicken einer Checkbox zustimmen, dass Sie mit der Rückzahlung in Euro einverstanden sind. Für die Ausübung des Rücktrittsrechtes wird in keinem Falle Entgelt verrechnet. Sofern kein Verbrauchergeschäft vorliegt, kommen die Bestimmungen des FAGG nicht zur Anwendung.
- (2) Ausschluss Rücktrittsrecht. Das Recht, den Vertrag zu widerrufen besteht nicht bei Verträgen über Produkte, deren Preis von der Entwicklung von Schwankungen auf den Finanzmärkten abhängt. Gemäß § 18 Abs 1 Z 2 FAGG besteht daher für Kunden kein Rücktrittsrecht bei Kaufverträgen über unser Produkt des Charonium Obolus, da der Fernabsatzvertrag die Lieferung von Waren zum Gegenstand hat, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf welche wir keinen Einfluss haben.
- (3) Mit dem Ankreuzen eines Kästchens nehmen Sie ausdrücklich zur Kenntnis, dass die Leistungen erheblichen Kursschwankungen unterliegen. Gleichzeitig erkennen Sie mit dem Anklicken des Kästchens an, dass Sie auch aus diesem Grund Ihr Widerrufsrecht verlieren.

# § 9. Kündigung

Kündigung. Sie können Ihr Konto jederzeit über die entsprechende Schaltfläche auf der Website kündigen. Das Konto wird innerhalb von 14 Tagen nach Eingang des Kündigungswunsches gesperrt und gelöscht. Die Kündigung des Kontos führt nicht automatisch zur Beendigung eines allfälligen Vertrags mit uns.

### § 10. Änderungsvorbehalt

- (1) Die aktuelle Version dieser AGB ist auf der Website verfügbar. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB, einschließlich dieser Klausel, können von Charonium jederzeit vorgenommen werden und treten mit dem früheren der folgenden Ereignisse in Kraft: (i) Sie haben die geänderten AGB online akzeptiert; (ii) nach Ablauf eines Monats ab dem Datum der Veröffentlichung der Änderungen oder Ergänzungen der AGB.
- (2) Wenn Sie Verbraucher im Sinne des KSchG sind, haben Sie das Recht, die hier dargelegten vertraglichen Beziehungen mit Charonium mit sofortiger Wirkung zu beenden, ohne die Notwendigkeit, irgendwelche vereinbarten Kündigungstermine oder -fristen einzuhalten und ohne dass Ihnen irgendwelche Kosten für eine solche Kündigung entstehen. Charonium wird Sie über alle Änderungen der AGB informieren. Jede Aktualisierung, Änderung oder Ersetzung dieser AGB wird dem Kunden über die vom Kunden während des Registrierungsprozesses angegebene E-Mail-Adresse mitgeteilt. Mit der Benachrichtigung werden Sie von Charonium aufgefordert, die geänderten AGB innerhalb eines Monats online zu akzeptieren. Wenn Sie als Verbraucher nicht zustimmen, gelten alle Vertragsverhältnisse mit Ablauf der Monatsfrist als beendet.

#### § 11. Sonstiges

- (1) Gesamte Vereinbarung. Neben den in diesen Vertragsbedingungen getroffenen Abreden bestehen zwischen den Vertragsparteien keine Abreden. Der Geltung entgegenstehender oder abweichender AGB wird widersprochen; frühere Vereinbarungen treten außer Kraft.
- (2) Datenänderung. Der Kunde hat Charonium sämtliche Änderungen seiner Daten, die er Charonium im Zuge seiner Registrierung oder Bestellung angegeben hat, unverzüglich bekannt zu geben. Unterlässt der Kunde diese Mitteilung, gelten Erklärungen auch dann als zugegangen und Produkte auch



- dann als zugestellt, wenn sie an die zuletzt bekanntgegebene Adresse gesendet oder zugestellt wurden.
- (3) Erklärungen/Mitteilungen. Erklärungen oder Mitteilungen des Kunden sind an die Charonium GmbH, Höttinger Gasse 32, 6020 Innsbruck zu richten.
- (4) Gültigkeit. Sofern der Kunde kein Verbraucher ist: Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung ungültig, anfechtbar oder nicht durchsetzbar sein, so bleibt davon die Gültigkeit der Vereinbarung unberührt, sofern dies der Absicht der Vertragsparteien entspricht, wie sie aus den Bestimmungen dieser Vereinbarung in ihrem Zusammenhang hervorgeht.
- (5) Datenschutz. Wir halten uns an sämtliche Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung in der jeweils gültigen Fassung. Es wird darauf hingewiesen, dass Charonium im Rahmen der geschäftlichen Tätigkeit personenbezogene Daten von Kunden erhebt, speichert und verarbeitet. Diese Datenverarbeitungen sind einerseits erforderlich für die Vertragserfüllung und andererseits für die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, denen Charonium unterliegt. Überdies ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Wahrung der berechtigten Interessen von Charonium erforderlich. Detaillierte datenschutzrechtliche Informationen sind der Datenschutzerklärung zu entnehmen, abrufbar unter www.charonium.com/privacy.
- (6) Anwendbares Recht. Auf diese Vereinbarung ist österreichisches Recht anzuwenden, unter Ausschluss der Verweisungsnormen des österreichischen Internationalen Privatrechts.
- (7) Gerichtsstand. Gerichtsstand ist der Wohnsitz des Verbrauchers. Ist der Kunde kein Verbraucher, ist Gerichtsstand der Sitz des Unternehmens.

